

Mindestlohn: Nur das Nötigste in Frankreich

Paris. Der Mindestlohn in Frankreich steigt ab 1. Januar von 9,53 auf 9,61 Euro pro Stunde. Das Arbeitsministerium in Paris gab am Donnerstag diese Erhöhung um 0,8 Prozent bekannt. Dies erfolge im Rahmen der regelmäßigen Anpassung. Die Gewerkschaft CGT hatte bereits im Vorfeld kritisiert, dass keine stärkere Erhöhung über die zugrundegelegten Indizes hinaus erfolgt. Von denen gibt es zwei: einen Index für Verbraucherpreise für geringe Einkommensgruppen und einen Index zum Anstieg der Kaufkraft bei Arbeitern und Angestellten. (AFP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/253576.mindestlohn-nur-das-noetigste-in-frankreich.html>